

HAND IN HAND GEMEINSAM STARK

Die Heiligengeistschule ist Lüneburgs älteste allgemeinbildende Schule.

Unsere Lage im Herzen der Stadt ermöglicht es uns, vielfältige kulturelle Angebote zu nutzen (Theater, Kinder- und Jugendbücherei, Kurpark, Museen, Markt).

Als Grundschule mit Förderklassen mit Schwerpunkt Sprache unterrichten und erziehen wir Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen, mit vielfältigen Begabungen und sozialen Erfahrungen.

Die Förderklassen Sprache an der Heiligengeistschule

Seit 1976 bestehen an der Heiligengeistschule die Förderklassen mit dem Schwerpunkt Sprache. Eltern haben die Wahlmöglichkeit zwischen einer inklusiven Beschulung in der zuständigen Grundschule oder der intensiven fachspezifischen Förderung in den Sprachförderklassen.

An der Heiligengeistschule gibt es acht Grundschulklassen und bis zu sechs Förderklassen mit dem Schwerpunkt Sprache.

Für welche Kinder sind die Förderklassen Sprache der geeignete Lernort?

In den Förderklassen Sprache werden Kinder beschult, bei denen ein umfangreicher Unterstützungsbedarf im Bereich Sprache festgestellt wurde.

Störungen in der Sprachentwicklung können sich in folgenden Bereichen zeigen:

- spezifische Sprachentwicklungsstörung mit Symptomen im phonetisch-phonologischen Bereich (Aussprache), im morpho-syntaktischen Bereich (Grammatik) und im semantisch-lexikalischen Bereich (Wortschatz)
- Schwächen in der auditiven Verarbeitung (auditive Merkfähigkeit, auditive Aufmerksamkeit, auditive Differenzierung)
- Schwächen in der visuellen Wahrnehmung (Wahrnehmung der Raum-Lage, Wahrnehmungskonstanz, visuelle Sequenzen)
- Kommunikationsstörungen (Poltern, Stottern, Mutismus, Logophobie)
- organisch bedingte Störungen des Hörens oder Sprechens

Häufig zeigen sich neben einer sprachlichen Symptomatik Entwicklungsstörungen in den Bereichen der Grob- und Feinmotorik und der sozial-emotionalen Entwicklung.

Was ist das Besondere am Unterricht der Förderklassen Sprache?

In den Förderklassen Sprache werden acht bis fünfzehn Schülerinnen und Schüler von Förderpädagogen mit der Fachrichtung Sprachheilpädagogik unterrichtet.

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den Zielen der Grundschule. Die Förderklassen Sprache kooperieren mit den parallelen Grundschulklassen.

Die Aufbereitung der Unterrichtsinhalte und das Lerntempo werden dabei aber den individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf angepasst.

Die Schülerinnen und Schüler der Förderklassen Sprache nehmen an allen Aktivitäten der Heiligengeistschule teil und wirken bei deren Gestaltung mit (z.B. Lesemontag, Lesewettbewerb, Jahreszeitenfeste, Ausflüge, Präventionsprojekte, Musikprojekte, Projekte im Schulbiologiezentrum, Schulgarten und Schulfeste).

Die Schülerinnen und Schüler besuchen die Förderklassen Sprache bis zum 2. Schuljahr, ein Übergang in die zuständige Grundschule ist je nach Entwicklungsstand nach jedem Schuljahr möglich.



In der gezielten Einzelförderung in Kleingruppen und innerhalb des sprachtherapeutischen Unterrichts findet eine intensive Sprachförderung durch spezifische Methoden statt:

- Training der Mundmotorik
- Übungen zur Förderung der auditiven und visuellen Wahrnehmung

- Förderung der phonologischen Bewusstheit
- phonetische Therapie (Lautanbildung)
- phonologische Therapie (Arbeit mit Minimalpaaren zur Bedeutungsunterscheidung von Phonemen, Visualisierung durch Referenzkarten)
- Verwendung von Lautgesten (Handzeichensysteme zur Unterstützung der Laut-Buchstabe-Zuordnung)
- Förderung im morpho-syntaktischen Bereich (Modellierungstechniken, Kontextoptimierung)
- themenorientierte Wortschatzarbeit
- Einsatz von visuellen und auditiven Strukturierungshilfen (Silbengliederung, Rhythmisierung)

Beförderung

Die Schülerinnen und Schüler der Förderklassen Sprache, deren Schulweg mehr als 2 km beträgt, werden im 1. und teilweise auch im 2. Schuljahr mit Sammeltaxis zu Hause abgeholt und wieder zurück gebracht.



Grundschule mit Förderklassen mit Schwerpunkt Sprache

Aufnahme in die Förderklasse Sprache

Eltern wenden sich bei Hinweisen auf einen vorliegenden sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf an die zuständige Grundschule oder direkt an die Schulleitung der Heiligengeist Schule. Danach findet in der Heiligengeist Schule oder an der zuständigen Grundschule ein Überprüfungsverfahren statt. In dem daraus hervorgehenden Fördergutachten werden Art, Umfang und Maßnahmen des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs beschrieben. Nach der Beratung in einer Förderkommission können die Eltern wählen, ob ihr Kind an der zuständigen Grundschule oder in eine Förderklasse Sprache eingeschult werden soll.

Heiligengeist Schule Lüneburg

Schulleitung: Tanja C. Staats

Heiligengeiststr. 29
21335 Lüneburg
Tel. 04131 3097733
Fax. 04131 - 3097737
E-Mail: info@heiligengeistschule.de
www.heiligengeistschule.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Ansprechpartnerinnen für die Förderklassen Sprache: Ulrike Erdmann und Claudia von Knebel

